

V C
4230



36,

D
Q

Q



Gebeht /

So auff das abermahl angestellte
Christliche

Lob- und Danckfest /

Den 7. Septembris, Anno 1633. im gantzen
Churfürstenthumb Sachsen / auff allen Cantzeln /
nach der Beicht und Absolution öffentlich /
vor und nach Mittage sollen ab-
gelesen werden.



Dresden /

Gedruckt durch Samuel Bergen / Churf.
Sächs. Hoffbuchdruckern.

Im Jahr /

M. DC. XXXIII.

BIBLIOTHECA
PONICKAVIANA

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK
HALLE
(SAALE)

te
gio
alle
für
giff
he a
fein
vnd
ben
was
bist
sam
ben
G
will
den
sind
Fei
sam
G
falle





Allmächtiger /

Barmherziger / Allwis-
sender HERR vnd GOTT: Dir
ist vnverborgen / wie eine zeit-
lang die Papisten / als abgesag-

te Feinde / der wahren seligmachenden Christlichen Reli-
gion / wieder dein ganzes Evangelisches Kirchhäufflein
aller orten / Namentlich aber auch wieder dieses Chur-
fürstenthumb Sachsen gewütet vnd getobet: Was für
giffteige Anschläge sie wider dich vnd vns gemacht: Wie
sie alleine dahin getrachtet daß sie vns ausrotten / vnd wir
kein Volck mehr sein / auch die Freyheit vnserer Gewissen /
vnd des reinen schuldigen Gottesdienstes nicht mehr ha-
ben sollen. Ach grosser GOTT wie wol ist dir bewust /
was für schädliche Gruben deine vnd unsere Feinde vns
bisher gegraben: vnd wie sie zumal vns Evangelische
samt vnd sonders zuvertilgen / vnd vnterzutreten sich
bemühet haben: Wir erinnern vns aber auch O liebster
GOTT / mit schuldigen Danck / daß du vns nicht in den
willen vnserer Feinde gegeben / sondern Christliche Hel-
den erwecket / vnd dein Volck Heylande bescheret / wir
sind insonderheit inaedenc / als heute zwen Jahr die
Feinde alle ihre Macht zusam getragen / vnd mit grau-
samen Grimm an dein Volck gesetzt / wie du O grosser
GOTT unsere Feinde hinter sich getr. eben hast / daß sie ge-
fallen sind / vnd vmbkommen für d. r. / wie du vnser Recht

Psal. 2. v. 3.

*Psal. 83. v.
3. 4. 5.*

Psal. 32. v. 7.

*Judic. 5. v. 9.
Neh. 9. v. 22.*

Psal. 9. v. 4. 1.



Pfal. 18. v. 51.

Judic. 15. v. 18.

2. Sam. 11. v.

13.

2. Sam. 22. v.

51.

2. Sam. 23. v.

10. 12.

Ex. d. 14. v.

14. 15.

Deut. 3. v. 22.

Johan. 19. 14.

Pfal. 115. v. 1.

Luc. 1.

Pfal. 130. v. 3. 5.

Vnd Sach ausgeföhret / vnd als einen Rechten Richter
dich erzeiget hast / vndergessen bleibet bey vns / O vnü-
berwündlicher HERR vnd GOTT / daß du heute zwey
Jahr / durch deine Gesalbten / die Königlich Majestat in
Schweden hochseligster gedächtnis / vnd Churfürstliche
Durchleuchtigkeit zu Sachssen / vnserm gnedigsten Chur-
fürsten vnd Herrn / auch beyderselts Christliches Krie-
gesheer / vns grosses Heil bewiesen / vnd wolgethan /
daß du selbst gestritten für dein Volk / vnd vns allein
durch deine vnendliche Güte eine überaus herrliche wun-
derbahre / glorwürdigste Victori wieder die Antichristi-
sche Feinde verliehen / dardurch deine eigene Ehre geret-
tet / deine elende Kirche erquicket / vnd vns samptlich zu-
mahl in diesen Landen / von vnserer Verfolger Händen
erlöset / Dergleichen du O trewer GOTT vor einem Jah-
re bey Lüzen / vnd seithero anderer orten auch gethan /
vnd daß du vns deinem Volk gnädig seiest / Augenschein-
lich erwiesen hast. O HERR GOTT / nicht vns / nicht
vns / sondern allein / allein deinem Namen geben wir die
Ehre / du / du HERR hast grosse ding an vns gethan /
der du mächtig bist / vnd des Namen Heilig ist.

Darauff erscheinen wir für deiner Heiligen Gött-
lichen Majestat / wir kommen für dich mit Frolocken:
Wir gehen zu deinen Thoren / mit dancken / vnd zu dei-
nen Vorhöfen mit loben / wir erkennen / daß du vnser
HERR vnd GOTT bist.

Wir richten dir hiermit abermal auff / O gutthä-
tiger GOTT ein DanckAltärlein in deinem Haus / vnd
in dem Tempel vnserer Herzen: Wir bringen Dir vnser
Lobopffer / vnd sprechen: Hochgelobet seystu HERR /
vnd hochgepreiset dein herrlicher Name.

Wir

Wir sagen dir hiermit vnser Dancklied / dann Du
Hast vnter vns gethan Wunder / gepreiset sey dein heiligi- Psal. 97. 7. 4.
ger Name ewiglich.

Du hast eine herrliche That gethan: Du hast gesie-
get mit deinem heiligen Arm / gelobet sey darsür ewiglich.

Rosß vnd Wagen hastu mit deiner Herrligkeit ge-
stürzet / deine Hand hat die Feinde zuschlagen. Du hast Exod. 15. 7.
deinen Grimm wieder sie ausgelassen / vnd sie wie Stopp- 1. 5.
peln verzehret / gelobet sey dein hochherrlicher Nam E-
wiglich.

Du hast Furcht vnd erschrecknüs vber deine Feinde
geschicket: Du hast Angst vnd Zittern vber sie kommen Exod. 15. 14. 15.
lassen / gelobet sey dein Hochheiliger Name Ewiglich.

Böse sind gewesen die Völcker / vnd haben doch ge-
ben müssen die Flucht: Gerüstet haben sie sich / vnd ha-
ben doch endlich gegeben die Flucht.

Beschlossen haben sie einen Rath / vnd es ist nichts
draus worden: Beredet haben sie sich / vnd es ist doch
nicht brstanden. Das alles hastu gewendet vnd gewir-
cket / O starcker Gott / darsür sey nun gelobet vnd ge-
preiset / dein allerheiligster Name immer vnd Ewiglich.

Du hast O liebster Gott dich auffgemachet / vnd
vns geholffen: Du hast vnser Feinde auff den Backen Psal. 3. 1. 4.
geschlagen / vnd zerschmettert der Gottlosen Zeene: Bey
dir dem HERRN haben wir hülfte gefunden / vnd dein
nen Segen vber dein Volck: Du hast vns mit deiner
rechten Hand geholffen gewaltiglich / daß vnser Feinde
niedergestürzet worden / wir aber auffgerichtet gestan-
den / gelobet sey auch deswegen dein Allerheiligster Na-
men Ewiglich. Ps. 20. 7. 8.

Ach HERRN Gott / du hast vns Rache gegeben /

A iii

vnd

Wir

Psal. 18. v. 47.

vnd hast vns errettet von vnsern Feinden: Du hast vns geholffen von den Freveln: Darfür sey gelobet / du vnser Hort / vnd du Gott vnser Heils müssest erhaben werden Ewiglich.

Psal. 61. v. 6.

Wir bitten dich aber herzlich vnd demütig / O grundgütiger Gott / Belohne wol die angewandte Treu vnd Mühe der Königlichen Majestät in Schweden / seligster gedächtnis / Königlichen Erbin / vnd ganser Cron / auch Churfürstlicher Durchlauchtigkeit zu Sachssen / vnserm gnedigsten Chur- vnd Landesfürsten / verleyhe ihnen langes Leben / beständige Gesundheit / glückliche Regierung. Lasse das gesambte Evangelische Kriegs-Heer ferner einen Sieg erhalten nach dem andern. Vnd

Psal. 2. v. 2.

Psal. 35. v. 12.

dennoch die Feinde nochmaln fortfahren / sich wider dich vnd dein Wort auffzulehnen / weil sie noch immer gedencken / vns in Herkleid zubringen / weil sie weiter ihre Zähne zusammen beissen / vber vns / vnd sprechen / da / da / das sehen wir gerne: Dahero die Königliche Schwedische vnd ChurSächsische Armée, ebner massen ferner gedrungen wird / für deine Ehre / vnd deiner Kirchen Gewissens Freyheit zu kämpffen vnd zu streiten: So wollestu O grundgütiger Gott beyden Arméen aller orten ferner freudigen Muth / vnerschrockene Herzen / vnd glückliche gewünschte verrichtung verleyhen.

Psal. 44. 9.

10. 24.

Zeuch selber aus / O großmächtiger Gott / vnter vnser Heer / vnd lasse vns nicht zuschanden werden: Erwecke dich HERR / vnd erlöse vns / vmb deiner güte willen. Erzeige deinen Eyver / vnd deine Macht / sey vmb das ganze Churfürstenthumb Sachssen / vnd deine gesambte Kirch aller orthen eine feurige Mauer / vnd halte deine GnadenAugen vber denselben stets offen. Be-

Zach. 2. v. 5.

Psal. 17. v. 5.

hüte

Hüte vns allerscits wie einen Augapffel im Auge: Bes-
schirme vns vnter dem schatten deiner Flügel / für den
Gottlosen / die vns verführen / für vnsern Feinden / die
vmb vnd nach vnserer Seelen stehen: NICH HERR /
mache dich auff / vberweltige sie ferner: Errette vnser
Seele / von denen Gottlosen mit deinem Schwert.

Bleib vnser Feinde auch hinfür in die Flucht / zer- *Ps. 18. v. 42. 40*
stosse sie wie Staub für dem Winde. Reume sie weg /
wie Roth auff der Gassen / Gedencke doch O HERR daß
der Feind (der Papst vnd sein Hauffen) dich den *Psal. 42. v. 18.*
HERRN schmähet / vnd ein thöricht Volck lästert dei-
nen Namen.

Wolan HERR / so rette du nun deine eigene Eh- *Joel. 3. v. 73.*
re / warumb wiltu vnter deinen vnd vnsern Feinden sa-
gen lassen / wo ist nun ihr Gott.

Erhebe dich HERR / vnd stürze das Antichristli- *Jerem. 15. v. 16*
sche Papsthumb / vns aber enthalte dein Wort / welches
ist vnser Herken freud vnd wonne: Wir sind ja nach
deinen Namen genennet / HERR GOTT Zebaoth /
vnd du weißt / daß wir allein vmb deinet willen verfolget
werden / So errette nun vns aus der Hand der Tyran- *Jer. 15. v. 20. 21*
nen / Ob sie w. der vns streiten / so lasse sie vns doch nichts
anhaben / Sey vnd bleibe du bey vns / daß du vns helf-
fest vnd errettest.

Segne aber auch O du Gott des Friedens / dein *Psa's 29. v. 11.*
Volck / vnd absonderlich dieses ganze Churfürsten- *1 Cor. 13. v. 11.*
thumb Sachsen mit Frieden. Du hast deinem Volck *Levit. 26. v. 6.*
zugesagt / O trewer GOTT / daß du ihm Friede geben *Psal. 83. v. 11.*
wollest / ach so lasse doch Gerechtigkeit vnd Friede einan- *Jer. 14. v. 12.*
der küssen / Gib vns guten Frieden / vnd habe gedanken *Jer. 29. v. 10.*
des Friedens vber vns / schaffe vnd erhalte den Edlen *Zach. 8. v. 10.*
Frieden in vnsern Thoren. Du

Du hast ja O getreuer Gott / der grossen Herrn
vnd Potentaten Herzen in deiner Hand / Neige vnd lei-
te sie doch zu gutem Friede / vnd zerstreue die Völcker die
da gerne Kriegen / Erquickte doch dein Erbe / daß da dir
re ist / vnd tröste vns wieder / so wollen wir dir auch dar-
für Lob / Ehr / Preiß vnd Danck sagen / hier zeitlich vnd
dort ewiglich / der du lebest vnd regierest / ein einiger
wahrer / he ch gelobter vnd he ch gebenebenter Gott / von
nun an bis in alle ewige Ewigkeit / Amen / Amen.

Lasset vns ferner beten.



Du Allerheilig-
ster HERR vnd Gott /
der du ein Gott des Friedes bist
vnd heist: Dir klagen wir
schmerzlich / daß bishero vn-
ser aller überhäufften Sün-
den / vnd übermachten Missethaten willen / viel lan-
ge Jahr grausame Kriegsempörungen / erschreckli-
ches Blutvergiessen / vnd vnaussprechliches Elend
hin vnd wieder / zumahl in vnserm geliebten Vater-
land Teutscher Nation / auch vamentlich in diesen
Landen eine zeitlang entstanden: O liebster Gott /
mit was heissen Zehran vnd Threnen haben das
Rachschwert / vnd deine scharffe Krieges Ruthen

viel

Herrn
und lei-
cker die
da dur-
ch dar-
ch und
einiger
tt / von

lig.
tt/
des bist
n wir
o en b
Sün-
el lan-
reckt
Elend
Vater
tiefen
tt/
n das
kuthen
viel

viel Tausend Menschen Hohes und Niederstandes
beseuffzet / und bejammert: Die ihre Land und Leu-
te / Haab und Gut / ihr Weib und Kind / die ihre
Ehre und Vaterland / die ihr Leib und Leben darüber
haben einbüffen und verlihren müssen. Diese deis-
ne gerechte Straff nun haben wir sampt und sonder
wol verdienet: Dann wir bekennen / daß wir leider
deinen Bund vbertreten / daß wir gesündigt / vn-
recht gethan / gottlos gewesen / abtrünnig worden /
und von deinen Geboten und Rechten abgewichen
sind / wir haben nicht gehorchet deinen Knechten und
Propheten / die in deinem Namen / vnsern Königen /
Fürsten / Vätern und allem Volck im Lande Predig-
ten / ja Herr wir / vnser Könige / Fürsten / und vn-
sere Väter müssen vns schemen / daß wir vns an die
versündigt haben: Daher trifft vns auch der Fluch /
daß du solch groß Unglück eine zeitlang ober vns
hast gehen lassen / daß deßgleichen vnter allen Him-
meln nicht geschehen ist. Ach HERR du bist wacker
gewesen / mit allem Unglück / daß du ober vns hast
gehen lassen / Wir liegen aber jetzt für dir mit vnserm
Gebeth / nicht auff vnser Gerechtigkeit / sondern
auff deine grosse Barmherzigkeit: Ach HERR hö-
re / ach HERR sey gnedig / ach HERR mercke auff
und thue es / und verzeuch nicht vmb dein selbs wil-
len / ach Gott thue deine Augen auff / vnd sehe /
wie dein Volck noch sehr verstöret ist.

Dan. 9. v. 40
& seqq.

B

Etwa

Psal. 76 v. 4.

Eesai. 2, v. 4.

Mich. 4. v. 3.

Stewer doch dermaln einn den unbillichen Kriegen in aller Welt / vnd zerbrich die Bogen vnd Pfeil / mache die Schwerter zu Sicheln vnd Pflugscharen.

Esa. 32. v. 18.

Regiere der grossen Häupter vnd Potentaten Herzen vnd Gemüther / vnd neige sie zu friede vnd ruhe / hilf / daß dein Volk bald wieder in stolzer ruhe wohnen / vnd für aller Vnrube befreuet werden möge. Beschere durch ordentliche heilsame vnd

Jer. 32. v. 17.

Luc. 1. v. 37.

Matth. 8. v. 26.

dir gefällige mittel O du stifter des Friedes einen allgemeinen Christlichen guten Wohlversicherten / vnd seligen Frieden. Hastu vns doch im Friede geschaffen / ach so erhalte vns auch in deinem Frieden du Friedliebender HERR vnd Gott / Bey dir ist nichts unmöglich: Du kanst leichtlich die ungestümen abwenden / vnd verschaffen / daß alles ganz still werde: Ach so thue es auch jeko du Allmächtiger

Psal. 65. v. 8.

HERR vnd Gott: Stille du das brausen des Meers / das brausen seiner Wellen / vnd das toben der Völker. Mache der langwirigen vnrube ein ende. Geus deinen Frieden aus / wie einen Wasserstrom / laß vns hören / daß du friede zusagest deinem Volcke / vnd deinen Heiligen / daß sie nicht auff eine Thorheit gerathen / Laß deine Hülffe nahe sein / denen die dich fürchten / daß in vnserm Lande Ehre

Psal. 85. v. 8.

wohne: Daß Treue vnd Güte einander begegnen / Gerechtigkeit vnd Friede einander küssen: Ach HERR thue vns gutes: Ach HERR laß vns wohl

Psal. 122. v. 7.

gehen /

gehen / vnd Friede sein inwendig in vnsern Matthern:
Ach HERR mache vnd halte fest die Riegel vnserer
Thor: vnd segne deine Kinder drinnen: Schaffe
vnsern Grenzen Friede / vnd behalte Gedancken des
Friedens vber vns O allerliebster frommer GOTT /
lege allen deinen vnd vnsern Feinden einen Ring in
die Nasen / vnd ein Gebiß ins Maul / daß sie vns
nicht weiter verunruhigen noch schaden zufügen kön-
nen. Für allen dingen aber O allerheiligster HERR
vnd GOTT / sey vnd bleibe du zufrieden mit vns /
sambt vnd sonders: Laß deinen Göttlichen heilwer-
tigen Frieden / der höher ist denn alle vernunfft / vber
Herrschaft vnd Vnterthanen / vber Geist vnd Welt-
liche / vber grosse vnd kleine / vber vns vnd vnser
Nachkommen halten vnd walten / hie zeitlich vnd
dort ewiglich / daß wir dir deinen dienst in fried vnd
ruhe gehorsamlich leisten / vnd für deine hohe Wol-
thaten dermalen eins Lob / Ehr / Preiß vnd Danck
sagen mögen / an dem orth / da freud vnd friede ist /
die fülle / vnd liebliches wesen zu deiner rechten ewig-
lich / das gib vnd verleyhe vns mit ewiger gnaden /
O HERR GOTT Vater / Sohn Jesu Christe /
vnd Heiliger Geist / du einziger wahrer / hochgelobter
vnd hochgebenedenter GOTT von nun an
bis in alle ewige Ewigkeit /
AMEN.

*Psal. 147. v.
13. 14.*

*Jer. 26. v. 17.
Esa. 37. v. 29.*

Psal. 4. v. 7.

Psal. 16. v. 11.



QK 7230

10/19

ne



ULB Halle

3

004 825 721





36, 41

Den 7
Churfürst
nach

Bedr

gestellte

Fest/

. im ganzen
en Gankeln/
ffentlich/
ab

n / Churf.

II.

V c
4230

